

Aufgabe: Analysieren Sie das Biologielehrbuch „Linder“ aus dem Schroedel Verlag; 22. Auflage 2005, nach dem gegebenen Kriterienkatalog.

Nutzen Sie für die Beantwortung der Fragen jeweils den freien Platz unter den Fragen. Sollte der Platz nicht ausreichen schreiben Sie auf der Rückseite des jeweilige Blattes weiter.

Skizzieren Sie kurz die Struktur eines Kapitels. Betrachten Sie dazu das Hauptkapitel Cytologie Seite 16 – 47, hierbei insbesondere das Unterkapitel *Eucyte und Protocyte* Seite 22 - 33.

Anlagen:

Lehrbuch: Linder, Biologie; Gesamtband; 22. Auf. 2005.

Kopien der Seiten 22 bis 33 aus dem Gesamtband.

Schroedel; Diesterweg Katalog 2006 Gymnasium.

TEIL I

THEMATISCHE UND FACHDIDAKTISCHE ASPEKTE

1. Verstößt das Schulbuch gegen allgemeine Verfassungsgrundsätze oder sonstige Rechtsvorschriften?

2. Stimmen die intendierten Lernziele und aufbereiteten Lerninhalte mit dem amtlichen Lehrplan überein? (Erscheinungsjahr des Lehrplanes!)

3. Entspricht die Konzeption dem fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Stand unserer Zeit?

4. Welchen Wortschatz verwendet das Buch? Ist er schülergemäß? Sind die Fachbegriffe definiert?

5. Ist an Hand der Darstellungen Einsicht in die Struktur des Faches und seiner Methoden möglich?

6. Werden die spezifischen Anliegen der Teilbereiche des Faches gesehen und berücksichtigt?

7. Sind überdies auch - fächerübergreifend - Lernerfordernisse zur Bewältigung gegenwärtiger und zukünftiger Problemsituationen im beruflichen und privaten Leben berücksichtigt?

8. Erschließen die Schulbücher in ihren Lernzielen gleichermaßen mehrere Dimensionen: die kognitive, die emotionale, pragmatisch-praktische Dimension?

9. Sind die ausgewählten Lerninhalte „exemplarisch“, also beispielhaft mit allgemeiner Bedeutung?

10. Sind die ausgewählten Themen global, national, regional oder lokal orientiert?

11. Überfordert oder unterfordert das Buch das sachstrukturelle Leistungsniveau der Klasse?

12. Ist das Buch altersstufengemäß in seiner sprachlichen Verständlichkeit?

ASPEKTE ZUR GRUNDKONZEPTION

1. Ist auf Grund der Gesamtkonzeption der Buchreihe bzw. des Einzelbandes ein sach- und altersgemäßer systematisch aufbauender Unterricht möglich?

2. Erfolgt eine jahrgangsmäßige Aufteilung in Einzelbände?

3. Werden alle Teilbereiche des Schulfaches insgesamt oder nur einzelne Teilbereiche abgedeckt? (z.B. in Sprachbüchern nur Grammatik und Rechtschreiben?)

4. Nach welchen Gesichtspunkten ist das Schulbuch in seinen Kapiteln und Themengebieten gegliedert?

5. Werden die fachlichen Teilbereiche in „Großkapiteln“ in fachsystematischer Gliederung aufgebaut? Wird eine Abfolge von Lernsequenzen angeboten?

6. Liegt dem Buch eine stofflich-inhaltliche Gliederung zugrunde und werden innerhalb eines thematischen Stoffkreises mehrere Teilbereiche mit spezifischen Lernzielen verfolgt?

7. Wird innerhalb der thematischen Stoffkreise jeweils ein Teilbereich schwerpunktmäßig behandelt und jeweils ein spezielles Lernziel verfolgt?

8. Enthält das Schulbuch (zusätzlich zu den themenorientierten Einzelkapitel-Überschriften) auch eine sachsystematische Gliederung mit Fachbegriffen und mit fachspezifischen Gesichtspunkten?

KONZEPTION DER EINZELKAPITEL

1. Liegen den einzelnen Kapiteln eindeutig klare, psychologisch definierte Lernziele (nicht bloß fachliche Stoffziele) zugrunde?
2. Entsprechen die dargestellten Sachverhalte den intendierten didaktischen Zielsetzungen?

3. Liegen den Lektionen eindeutige Lernsequenzen zugrunde?

4. Erfolgt eine doppelte - sowohl sachlich-fachlich als auch lernpsychologisch fundierte – Aufbereitung der Unterrichtsgegenstände?

5. Sind die Themenbereiche mit treffenden Überschriften versehen? Bieten die Texte zeitgemäße Sachverhalte und Lebenssituationen an?

6. Vermögen die Texte zu motivieren?

7. Werden die Unterrichtsinhalte zu weitschweifig, zu komprimiert oder zu abstrakt abgehandelt?

8. Werden anfallende Begriffe altersgemäß erklärt?

9. Werden Illustrationen, Skizzen, Pläne, Tabellen, schematische Darstellungen angeboten?

10. Sind die Beschriftungen der Abbildungen und die Legenden aussagekräftig?

11. Besteht zwischen den Textteilen und den Abbildungen ein ausgewogenes Verhältnis? Dienen beide Komponenten der wechselseitigen Verdeutlichung und Erklärung?

12. Sind den Texten und Abbildungen klare Arbeitsanweisungen beigelegt?

13. Lassen die Lektionen den Schülern auch Freiraum für eigene geistige Auseinandersetzungen?

14. Regen sie zum Denken an?

15. Werden fachspezifische Denkmethoden und Arbeitsweisen verlangt?

16. Sind Maßnahmen der inneren Differenzierung vorgesehen?

17. Werden variationsreiche Übungsmöglichkeiten zur Sicherung und Vertiefung der Ergebnisse sowie entsprechende Lernkontrollen angeboten?

18. Sind Möglichkeiten für sinnvollen Transfer der erworbenen Erkenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten eingebaut?

19. Sind Möglichkeiten zur Nacharbeit gegeben oder sinnvolle Anregungen zur selbstständigen Weiterarbeit?

20. Sind die Ergebnisse einer Unterrichtseinheit prägnant zusammengefasst (z.B. deutlich hervorgehoben mittels farbig unterlegter und umrahmter „Textkästen“ am Ende von Unterrichtseinheiten, jeweils unten rechts auf den Doppelseiten, als sog. „Merktex te“) oder werden sie vielmehr vom Schüler abverlangt?

ASPEKTE ZUR ÄUßEREN AUFMACHUNG; BEGLEITMATERIAL UND PREIS

1. Hat das Buch einen ansprechenden aktuellen, vielleicht sogar symbolisch auf den Inhalt verweisenden Einband?

2. Ist die Formulierung des Titels motivierend? und in einprägsamer typographischer Gestaltung präsentiert?

3. Hat das Buch einen strapazierfähigen Einband? eine einigermaßen dauerhaftere Heftung? ein handliches Format? eine lesbare Schriftgröße der Lesetexte?

4. Werden im Buch klare Schrifttypen, unterschiedliche Schriftgrößen und Strichstärken sowie gute Satzspiegel (Layout) verwendet?

5. Werden z.B. Überschriften, Quellen, Arbeitsanweisungen, Schlüssel- und Leitbegriffe oder Merktex te durch Textgestaltung oder Farbunterlegung hervorgehoben (z.B. Begriffe fett geschrieben) ?

6. Enthält das Buch Abbildungen als Mehrfarbendrucke?

BEGLEITMATERIAL

1. Gehört zum Schulbuch ein Schülerarbeitsheft oder Arbeitsblock?

2. Gehört zum Schulbuch didaktisch strukturiertes Material?

3. Gehören zum Schulbuch noch andere Medien wie Folien, Dias, Wandbilder, Karten, Computer-CD-ROM? nur für Lehrer ? oder gleichermaßen für Lehrer und Schüler ?

Kann auf diese Medien verzichtet werden?

4. Liegt zum Schulbuch ein wirklich brauchbares differenziertes **Lehrerhandbuch** vor, in dem die Lernziele ausgewiesen und begründet sind, in dem lernzielorientierte methodische Anregungen sowie zusätzliche Sachinformationen und Angaben über weitere Medien enthalten sind? Ein entscheidender Faktor ist der **Preis**, insbesondere dann, wenn außer den Buchkosten noch zusätzliche Kosten für weitere Medien auf die Eltern bzw. die öffentliche Hand zukommen. Es ist kritisch zu fragen: Stehen die Kosten in vertretbarer Relation zum sachinformellen didaktischen und methodischen Wert?

TEIL II

STRUKTURANALYSE

1. Wie ist das betrachtete Hauptkapitel unterteilt?

2. Wie gliedert sich das genauer betrachtete Beispielkapitel?

3. Beschreiben Sie kurz den Aufbau des Hauptkapitels und etwas ausführlicher den des Unterkapitels.

4. Welche Elemente sind beispielhaft für das betrachtete Werk?

5. Fassen Sie Ihre Erkenntnisse aus Teil I und Teil II kurz zusammen.

